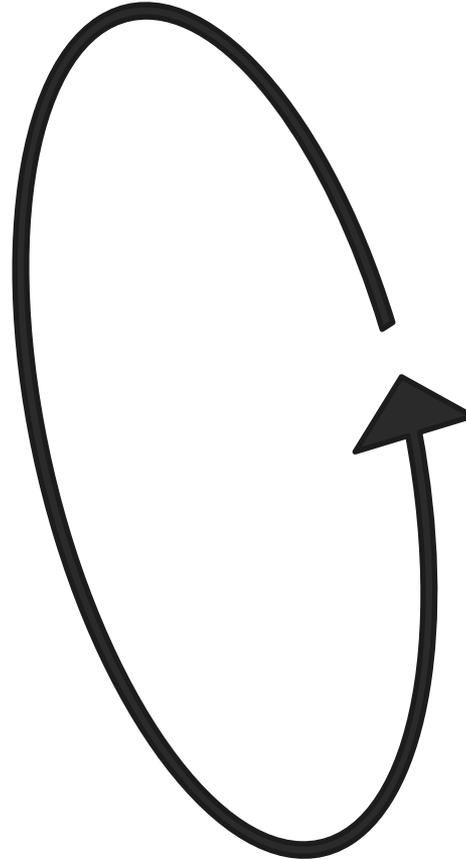


Schulen auf dem Weg in eine Kultur der Digitalität

→ begleitet vom Landesamt für Schule und Bildung



- **Warum aufbrechen?**
- Was ist das Ziel?
- Wo sind wir?
- Welche Schritte gehen?



Warum aufbrechen?

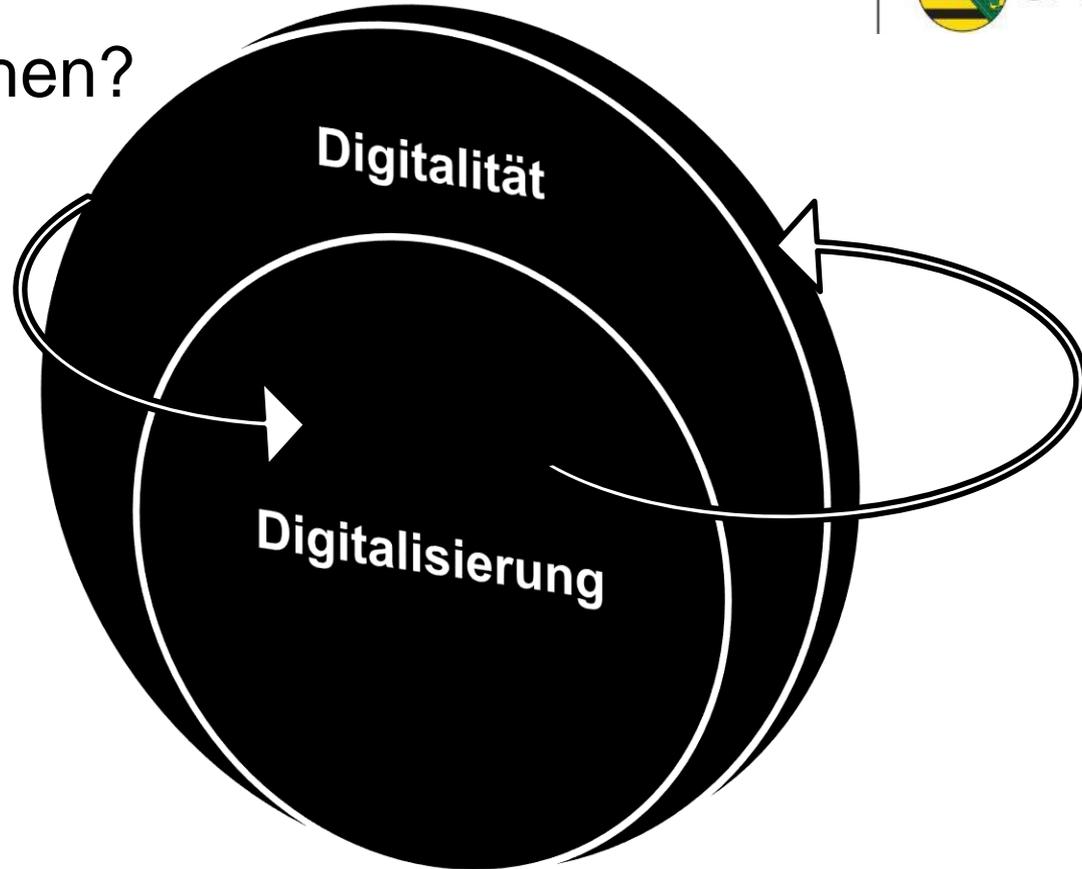
■ Im Gegensatz zu seinen Effekten existiert das Digitale nur mittelbar.



Warum aufbrechen?

**■ Digitalisierung ist kein
Naturgesetz, sondern
menschengemachter
Gestaltungsraum.**

Warum aufbrechen?



Warum aufbrechen?

■ drei Analogien für Digitalität

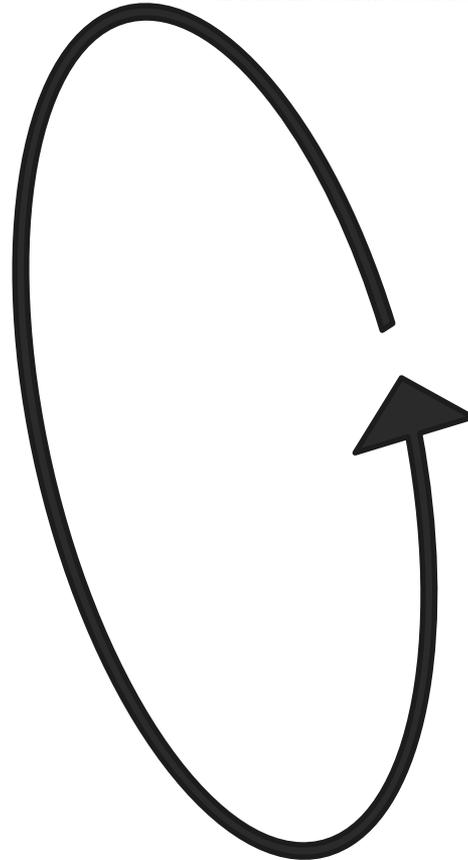
- Digitale Kommunikation ist Kommunikation
- Digitale Identitäten sind Identitäten
- Digitaler Vandalismus ist Vandalismus



Warum aufbrechen?

Bei Digitalisierung konnte man noch sagen: „**Das machen die anderen.**“ **Digitalität** betrifft alle.

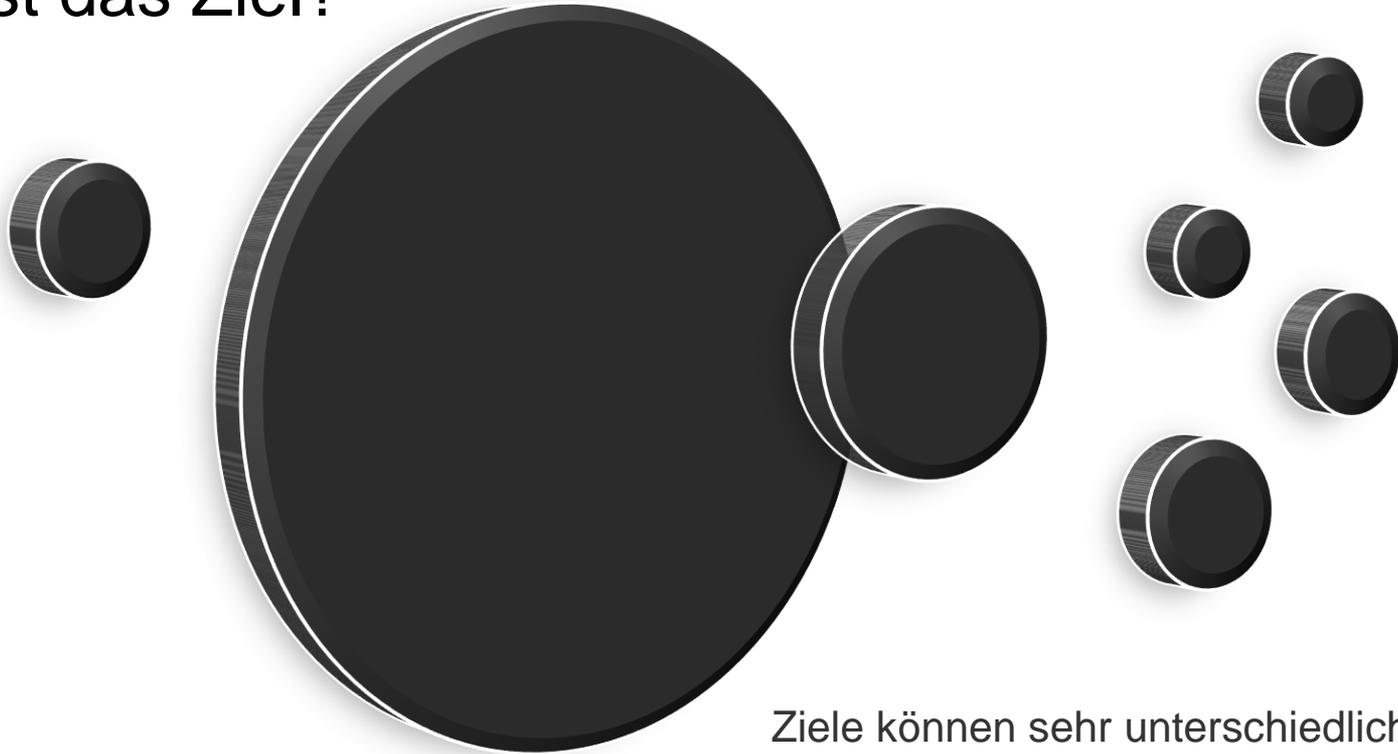
- Warum aufbrechen?
- **Was ist das Ziel?**
- Wo sind wir?
- Welche Schritte gehen?



Was ist das Ziel?

**I Kultur der Digitalität bedeutet
Anerkennung des Digitalen als
Teil der Realität und Übernahme
von Verantwortung dafür.**

Was ist das Ziel?



Ziele können sehr unterschiedlich sein.



Was ist das Ziel?

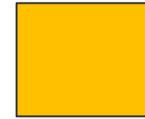
- **Vielleicht:** Schulen entwickeln ihre eigene Kultur der Digitalität und leisten so einen Beitrag zur Gestaltung und zur Gestaltbarkeit einer gesamtgesellschaftlichen Kultur der Digitalität.

Hausaufgaben in der Cloud



Seite 12 Nr. 8
a) - d)

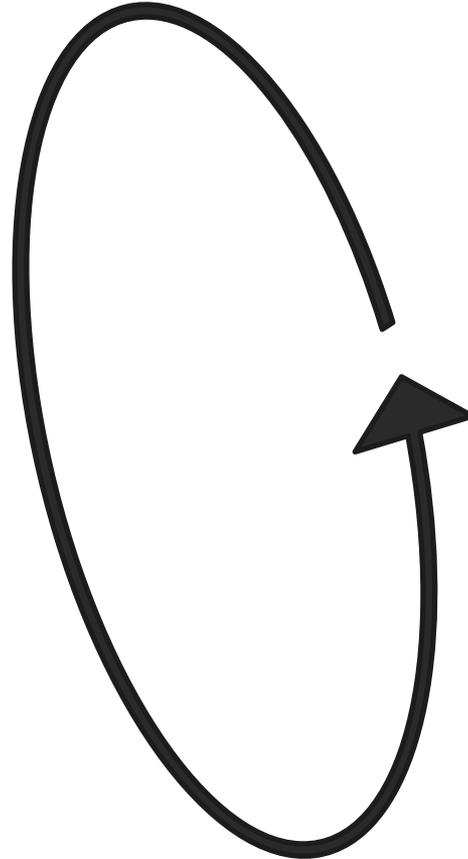
	✓	
✓		
✓		



Leitgedanken zu einer Kultur der Digitalität in der Schule

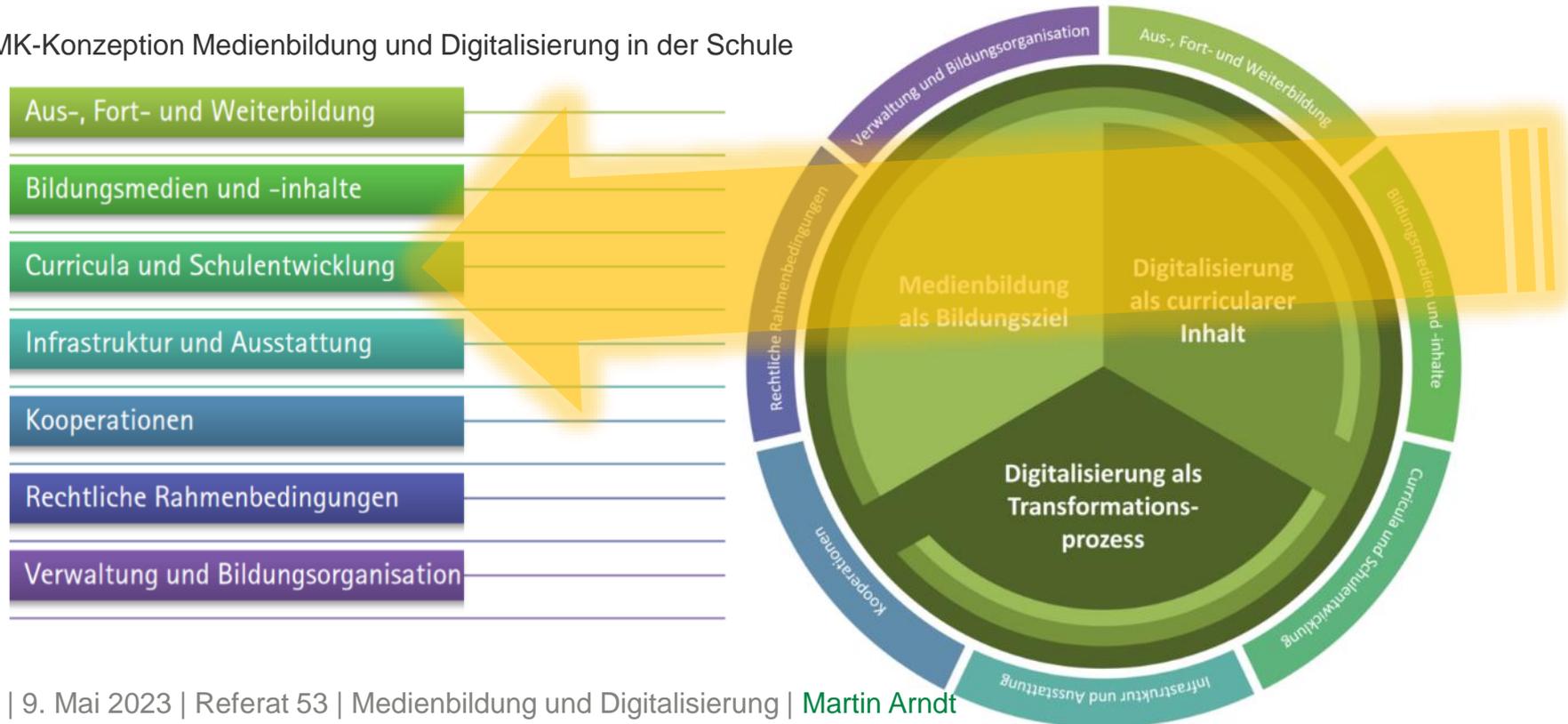
- geben Anregungen und Rahmen in den Bereichen
 - Lehr- und Lernkultur und
 - Kommunikations- und Arbeitskultur.
- www.mesax.de/kdd

- Warum aufbrechen?
- Was ist das Ziel?
- **Wo sind wir?**
- Welche Schritte gehen?



Wo sind wir?

SMK-Konzeption Medienbildung und Digitalisierung in der Schule





Kompetenzrahmen „Kompetenzen in der digitalen Welt“ der Kultusministerkonferenz, Fassung SMK-Konzeption „Medienbildung und Digitalisierung in der Schule“, Okt. 2017, 65 Items

1 Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren	2 Kommunizieren und Kooperieren	3 Produzieren und Präsentieren	4 Schützen und sicheres Agieren	5 Problemlösen und Handeln	6 Analysieren und Reflektieren
<p>1.1 Suchen und Filtern</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeits- und Suchinteressen klären und festlegen Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln In verschiedenen digitalen Umgebungen suchen Relevante Quellen identifizieren und zusammenführen <p>1.2 Auswerten und Bewerten</p> <ul style="list-style-type: none"> Informationen und Daten analysieren, interpretieren und kritisch bewerten Informationsquellen analysieren und kritisch bewerten <p>1.3 Speichern und Abrufen</p> <ul style="list-style-type: none"> Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen Informationen und 	<p>2.1 Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Mit Hilfe digitaler Möglichkeiten kommunizieren Digitale Kommunikationsmöglichkeiten zielgerichtet und situationsgerecht auswählen und nutzen <p>2.2 Teilen</p> <ul style="list-style-type: none"> Dateien, Informationen und Links teilen Verweise und Quellenangabe beherrschen <p>2.3 Kooperieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Digitale Werkzeuge für die Zusammenarbeit bei der Zusammenführung von Informationen, Daten und Ressourcen nutzen Digitale Werkzeuge bei der gemeinsamen Erarbeitung von Dokumenten nutzen <p>2.4 Umgangsregeln kennen und einhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> Verhaltensregeln bei digitaler Interaktion und Kooperation kennen und anwenden Kommunikation der jeweiligen Umgebung anpassen Ethische Prinzipien bei der Kommuni- 	<p>3.1 Entwickeln und Produzieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Mehrere technische Bearbeitungswerkzeuge für digitale Medien kennen und anwenden Eine Produktion planen, dokumentieren und in verschiedenen Formaten gestalten, präsentieren, veröffentlichen oder teilen <p>3.2 Weiterverarbeiten und Integrieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Inhalte in verschiedenen Formaten bearbeiten, zusammenführen, präsentieren und veröffentlichen oder teilen Informationen, Inhalte und vorhandene digitale Produkte weiterverarbeiten und in bestehendes Wissen integrieren <p>3.3 Rechtliche Vorgaben beachten</p> <ul style="list-style-type: none"> Bedeutung von Urheberrecht und geistigem Ei- 	<p>4.1 Sicher in digitalen Umgebungen agieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen kennen, reflektieren und berücksichtigen Strategien zum Schutz entwickeln und anwenden Strategien für den Fall der Verletzung von Rechten kennen und anwenden <p>4.2 Persönliche Daten und Privatsphäre schützen</p> <ul style="list-style-type: none"> Maßnahmen für Datensicherheit und gegen Datenmissbrauch berücksichtigen Privatsphäre in digitalen Umgebungen durch geeignete Maßnahmen schützen Sicherheitseinstellungen ständig aktualisieren Jugendschutz und Verbraucherschutz berücksichtigen <p>4.3 Gesundheit schützen</p> <ul style="list-style-type: none"> Suchtgefahren vermeiden, sich selbst und andere vor möglichen Gefahren schützen Digitale Technologien gesundheitsbewusst nutzen 	<p>5.1 Technische Probleme lösen</p> <ul style="list-style-type: none"> Anforderungen an digitale Umgebung formulieren Technische Probleme identifizieren Bedarfe für Lösungen ermitteln und Lösungen finden bzw. Lösungsstrategien entwickeln <p>5.2 Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> Eine Vielzahl von digitalen Werkzeugen kennen und kreativ anwenden Anforderungen an digitale Werkzeuge formulieren Passende Werkzeuge zur Lösung identifizieren Digitale Umgebungen und Werkzeuge zum persönlichen Gebrauch anpassen <p>5.3 Eigene Defizite ermitteln und nach Lösungen suchen</p> <ul style="list-style-type: none"> Eigene Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge erkennen und Strategien zur Beseitigung entwickeln Eigene Strategien zur Problemlösung mit anderen teilen <p>5.4 Digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen, Arbeiten, Problemlösen nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> Effektive digitale Lernmöglichkeiten finden, bewerten und nutzen 	<p>6.1 Medien analysieren und bewerten</p> <ul style="list-style-type: none"> Gestaltungsmittel von digitalen Medienangeboten kennen und bewerten Interessengeleitete Setzung, Verbreitung und Dominanz von Themen in digitalen Umgebungen erkennen und beurteilen Wirkungen von Medien in der digitalen Welt analysieren und konstruktiv damit umgehen <p>6.2 Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Vielfalt der digitalen Medienlandschaft kennen Chancen und Risiken des Mediengebrauchs in unterschiedlichen Lebensbereichen erkennen, eigenen Mediengebrauch reflektieren und ggf. modifizieren Vorteile und Risiken von Geschäftsaktivitäten und Services im Internet analysieren und beurteilen Wirtschaftliche Bedeutung der digitalen Medien und digitaler Technologien kennen und für eigene Geschäftsideen nutzen Die Bedeutung von digitalen Medien für die politische Meinungsbildung und Entscheidungsfindung kennen und

Handlungsfeld Curricula und Schulentwicklung



2017

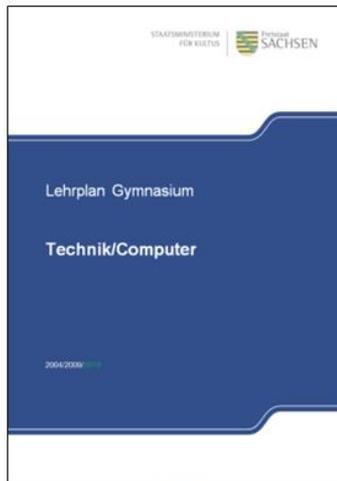
LANDESAMT FÜR
SCHULE UND BILDUNG



Handlungsfeld Infrastruktur und Ausstattung



2018



2019



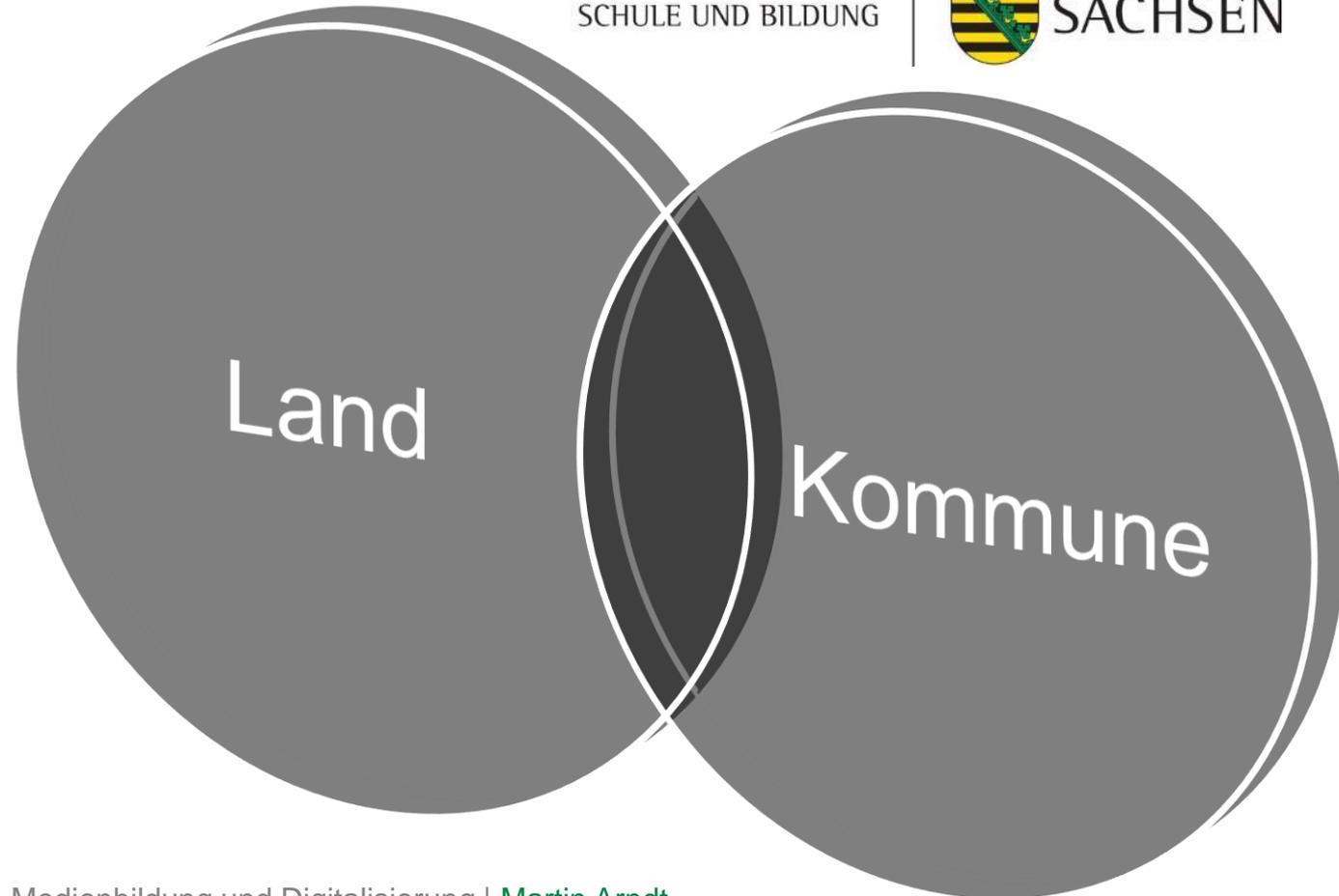
2019



2019



2020



Schulentwicklung

I Handlungsfelder der Schulentwicklung

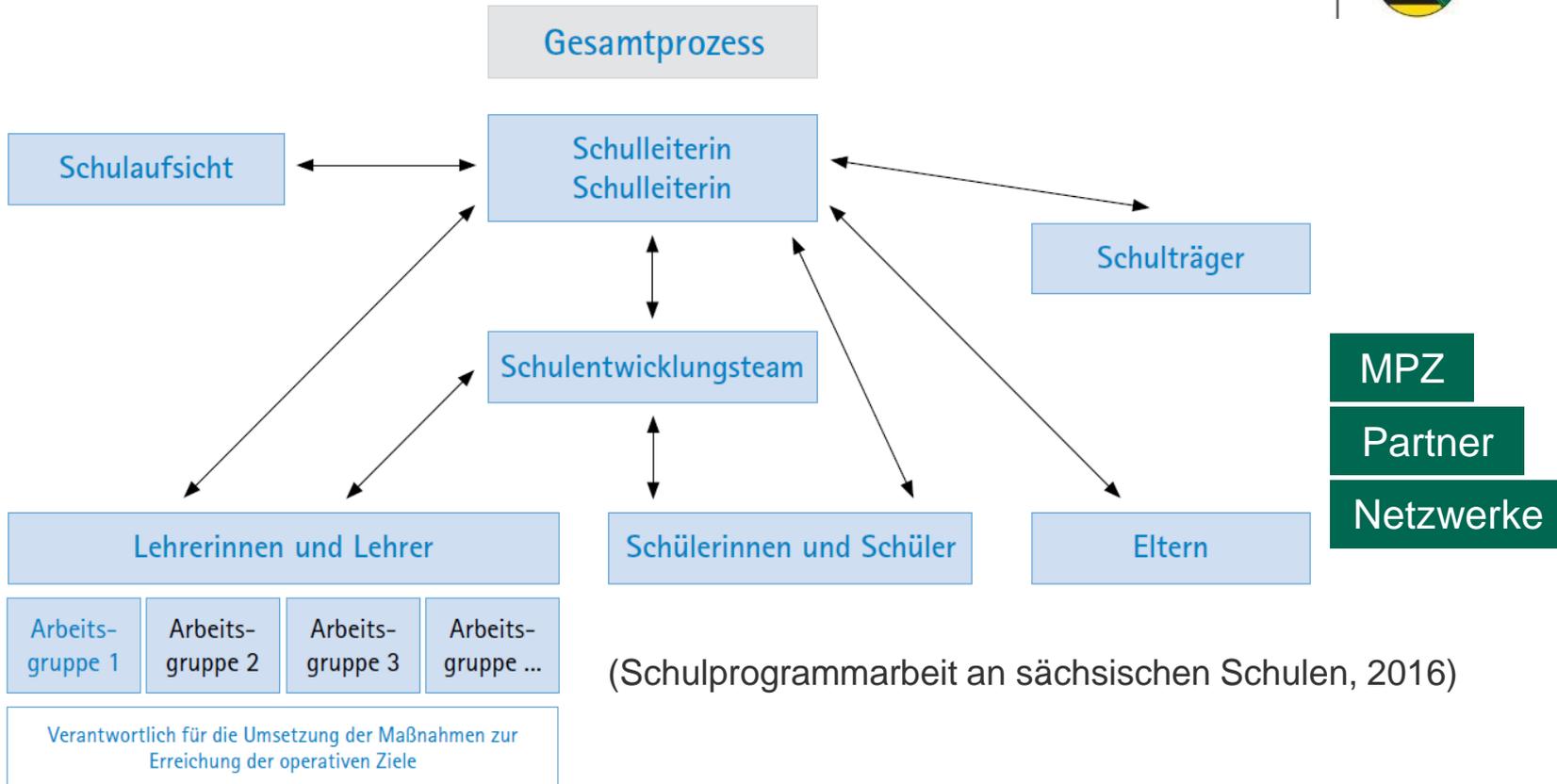
Abbildung nach B. Eickelmann und J. Gerick (2017).
Lehren und Lernen mit digitalen Medien - Zielsetzungen,
Rahmenbedingungen und Implikationen für die
Schulentwicklung. Schulmanagement Handbuch, 164(4),
54-81.

I Selfie: European Framework for Digitally Competent Educational Organisations

https://ec.europa.eu/education/schools-go-digital_de

I Service-Portal Interne Evaluation an Sächsischen Schulen: <https://www.sievas.de>

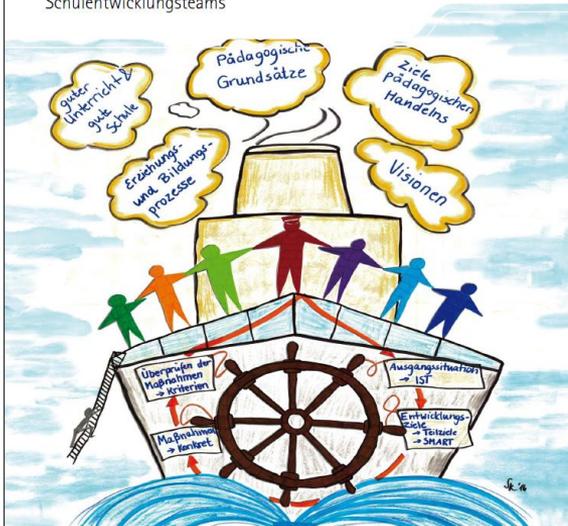




(Schulprogrammarbeit an sächsischen Schulen, 2016)

Schulprogrammarbeit an sächsischen Schulen

Praxishilfe für Schulleitungen und
Schulentwicklungsteams



Empfehlung zur Entwicklung von schulischen Medienbildungskonzepten



2016:
Schulprogrammarbeit

2019:
Schulentwicklungsziele im
Medienbildungskonzept

Ergänzung 2023 zur Praxishilfe

Prozessstart zum Schuljahr 2022/23

3 Auftaktveranstaltungen für LaSuB
Schulreferenten
LaSuB (Schulreferenten)
SJ 2022/23: Schuljahresauftakt

Ziele definieren und vereinbaren
Schulleitung, Schulgemeinschaft (Träger)
Zielvereinbarung
LaSuB (Schulreferenten) / Schulleitung
SJ 2022/23: Bis Ende 1. Schulhalbjahr

Reflexion, Schlussfolgerungen ziehen
Schulleitung, Schulgemeinschaft (Träger)

Erreichen der Ziele überprüfen,
Evaluation
Schulleitung, Schulgemeinschaft (Träger)
Bis Schuljahresende

Maßnahmen planen und umsetzen
Schulleitung, Schulgemeinschaft (Träger)
Laufendes Schuljahr

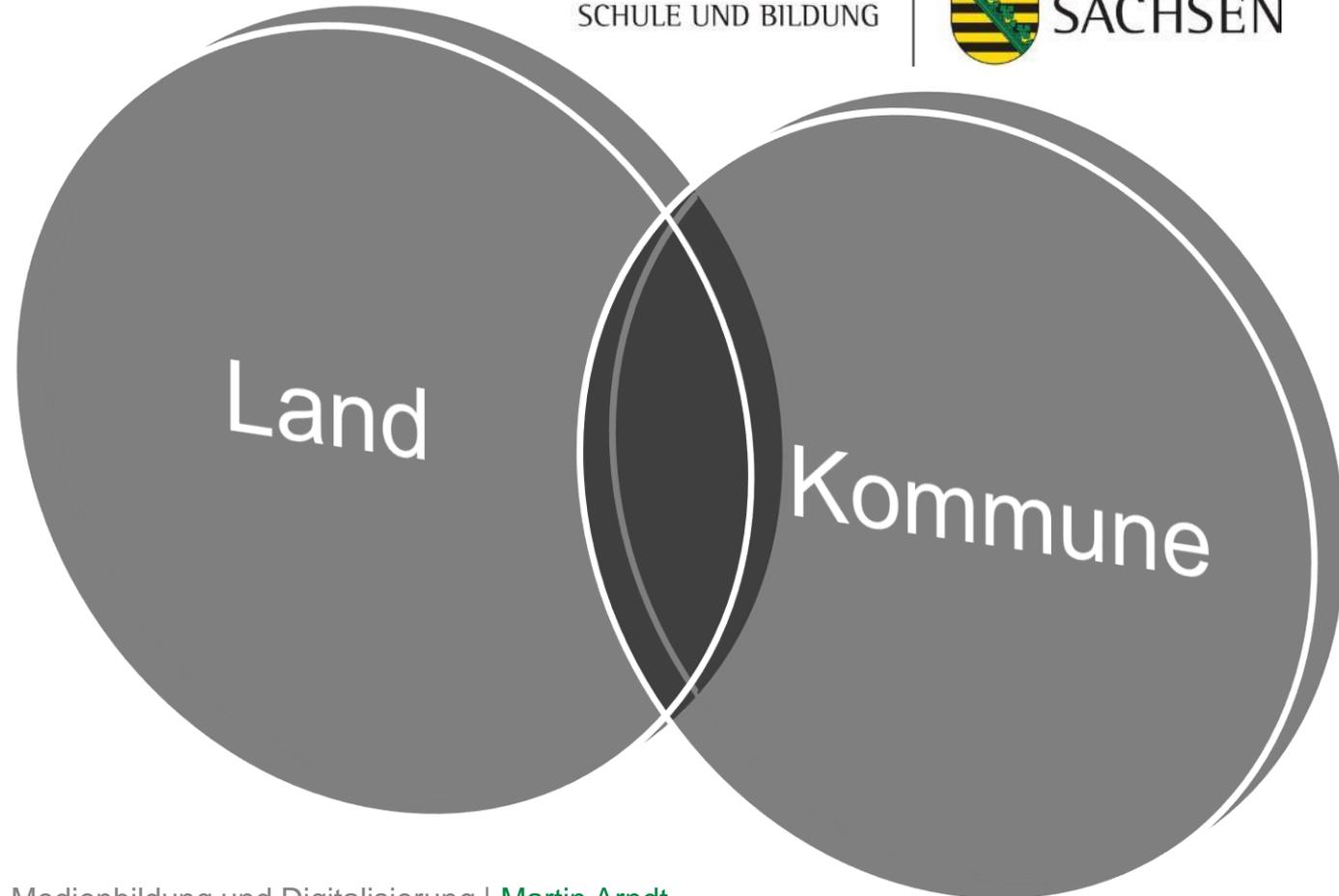
Ziele definieren und vereinbaren
Schulleitung, Schulgemeinschaft (Träger)
ggf. Zielvereinbarung
LaSuB (Schulreferenten) / Schulleitung
Bis Schuljahresauftakt

veränderter
schulischer Alltag



Schulentwicklung

■ Eigenverantwortung (§ 3a und § 3b SächsSchulG) und Begleitung (§ 58 SächsSchulG)



innen, außen und grau

■ Das Gewordensein der **inneren**
und **äußeren**
Schulangelegenheiten trifft auf
das Werden der Digitalität.



innen, außen und grau

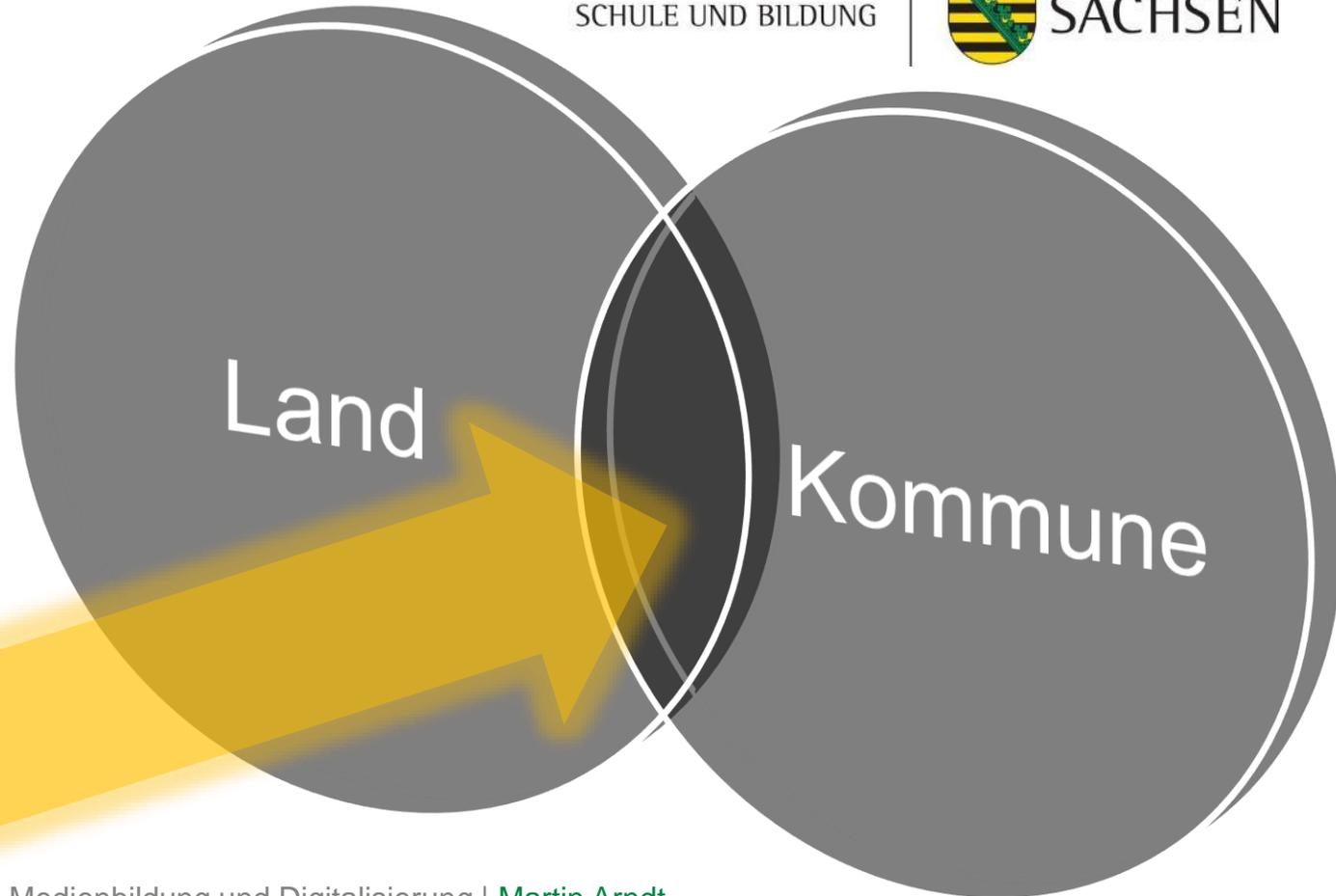
■ Was ist „eine Schule“ in einer Kultur der Digitalität?



innen, außen und grau

■ Zentralisierung & Subsidiarität







13 Partner für Medienbildung und
Digitalisierung in der Schule

Dienste



Nachrichten



Dateiablage



Videokonferenz



LernSax



OPAL Schule



Moodle SBS



MeSax -
Mediathek



etherpad



Homepage
Schule

Link



Schulportal

Link



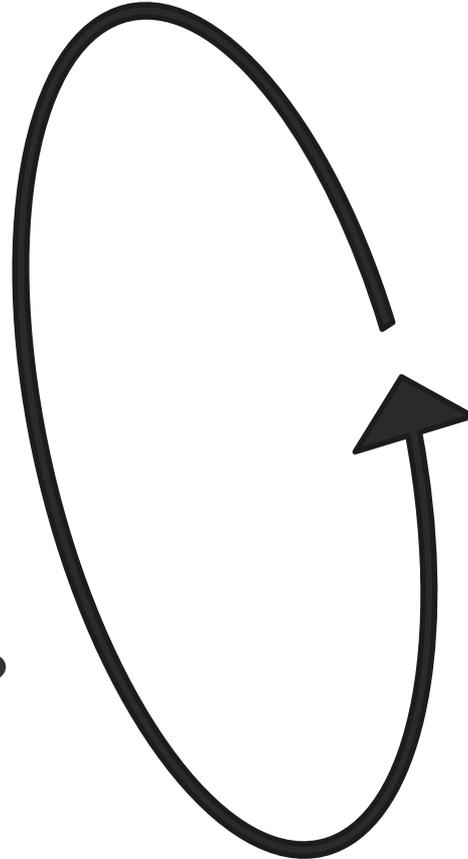
MUNDO

Link



Account-
übersicht

- Warum aufbrechen?
- Was ist das Ziel?
- Wo sind wir?
- **Welche Schritte gehen?**





SMART

Vielen Dank 🙌

www.medienbildung.sachsen.de

www.mesax.de/kdd

Martin Arndt

martin.arndt@lasub.smk.sachsen.de

